

Einige der vielen glänzenden Pressestimmen über

GÜNTHER BIRKENFELD

Dritter Hof links

Roman

Geheftet M. 4.50 / In Ganzleinen M. 6.50

Das Buch erschien in englischer und schwedischer Sprache

Vossische Zeitung, Berlin:

Günther Birkenfeld hat mit bemerkenswerter Bescheidenheit und Sparsamkeit der Mittel, im Lebensbild einer Proletarierfamilie von 1929, ein kleines Meisterwerk geschrieben. Aufwühlende, würgende Wahrheit spricht daraus, wie die Charaktere, in ihrem Grundstoff unwandelbar, die Art der Geschehnisse spiegeln.

Frankfurter Zeitung:

Man soll das Buch lesen, weil es mutig und aufrichtig ist.

Berliner Tageblatt:

Des Dichters Mitleid bekennt sich in der sachlichen Beschreibung und Gestaltung der Vorgänge. Er schwingt kein pathetisches Manifest, er läßt Menschen und Milieu für sich selbst sprechen.

Deutsche Tageszeitung, Berlin:

Den nachdenklichen Leser und reifen Menschen wird das Buch im besten Sinne anrennen und beunruhigen.

Münchner Neueste Nachrichten:

Ein Proletarierroman, aber kein sentimentales Wühlen in Trostlosigkeiten, sondern ein Buch von harter klarer Sachlichkeit und Wahrheit. Birkenfeld zeugt mit diesem Buch für die junge Generation, die nicht mehr mit artistischen Problemen ihr Talent erschöpfen will.

Neue Pariser Zeitung:

Die Einfachheit der Darstellung, die Selbstverständlichkeit des Geschehens ist unerhört wirkungsvoll.

The Observer, London:

Eine feine soziologische Studie, ohne jede politische Tendenz geschrieben, ebenso pathetisch wie furchtbar!

Verlangen Sie ausführliche Prospekte mit Pressestimmen!

Z

Auslieferung für Österreich: L. Heidrich, Wien I, Spiegelgasse 21

Z

BRUNO CASSIRER VERLAG / BERLIN W 35